

Mölln, im März 2020

„Platt för hüt un morgen“ Niederdeutsche Autoren lesen in Mölln am 16. Mai 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Autorinnen und Autoren,

es ist wieder soweit. Die Stiftung Herzogtum Lauenburg und das Zentrum für Niederdeutsch im Landesteil Holstein laden zum nunmehr 14. Treffen niederdeutscher Autoren herzlich ein. Unsere Veranstaltung soll

**am Sonnabend, dem 16. Mai 2020,
von 10.00 bis ca. 18.30 Uhr, im
historischen Stadthauptmannshof,
Hauptstraße 150, in 23879 Mölln**

stattfinden. Über Ihre Teilnahme freuen wir uns sehr.

Unsere Treffen in Mölln mit Autoren aus ganz Norddeutschland sind inzwischen zu einem vielbeachteten Beitrag zur niederdeutschen Kulturpflege geworden. Die Dokumentationen, die wir danach regelmäßig herausgeben, erfahren jedes Mal eine ganz ungewöhnliche Nachfrage bis hin zu größeren Bibliotheken.

Auch dieses 14. Treffen soll wieder ein besonderes Forum literarisch Interessierter sein. In dessen Mittelpunkt soll der Erfahrungs- und Informationsaustausch ebenso stehen wie die Gemeinschaft niederdeutscher Autoren in einer angenehmen Atmosphäre.

Die Veranstaltung findet – wie bisher – im Stadthauptmannshof in Mölln, dem Sitz der Stiftung Herzogtum Lauenburg, statt. Die Tagung wird nach der Begrüßung mit einem Referat eröffnet.

Im Mittelpunkt der Tagung stehen – wie immer – alle teilnehmenden Autoren mit Lesungen aus eigenen literarischen Texten – wenn es möglich ist, auch aus bisher noch unveröffentlichten Werken. Natürlich sind auch andere Besucher als Zuhörer herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Wenn Sie als Autorin oder als Autor mit einem eigenen Lesebeitrag teilnehmen möchten, dann bitten wir Sie um Ihre Anmeldung als Vortragende/Vortragender beim Zentrum für Niederdeutsch, das dafür die weitere Organisation übernommen hat. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Aufgrund der Erfahrungen während der bisherigen Veranstaltungen bitten wir Sie um Beachtung folgender „Spielregeln“:

- Als Vortragender teilnehmen kann nur, wer eigene Texte vorliest.
- Die „Lesezeit“ darf 10 min. nicht überschreiten.
- Die Vortragenden entscheiden selbst über die Auswahl ihrer Lesetexte – aber die gelesenen Texte müssen uns **unbedingt vor dem Autorentag in digitalisierter Form** per E-Mail zur Verfügung gestellt werden (bitte keine pdf-Datei). **Nach dem Autorentag eingereichte Texte können in der Dokumentation nicht mehr berücksichtigt werden.** Damit wir eine Dokumentation der Veranstaltung einschließlich gelesener Texte erstellen können und für die Vorbereitung der Moderation benötigen wir einige biografische Informationen.

Kontakt:

Zentrum für Niederdeutsch, Thorsten Börnsen, Hauptstr. 148a, 23879 Mölln
autorentag@gmx.de, Tel. 04542 9082985

Anmeldeschluss ist der 20. April 2020.

Leider konnten wir in den vergangenen Jahren nicht immer alle interessierten Autorinnen und Autoren im Vorleseprogramm berücksichtigen. Deshalb bitten wir um Verständnis dafür, dass auch in diesem Jahr möglicherweise eine Auswahl getroffen werden muss. Sollte Ihrem Wunsch nach einer Vortragsmöglichkeit nicht entsprochen werden können, wäre es sehr schön, wenn Sie ungeachtet dessen an der Veranstaltung teilnehmen.

Auch wenn Sie keinen Lesebeitrag beisteuern möchten, sehen wir Sie gerne als Zuhörerin oder Zuhörer. In diesem Fall bitten wir ebenfalls um eine Anmeldung.

Wir sind – wie immer – gespannt auf Sie und freuen uns, Sie als Teilnehmer oder Teilnehmerin des 14. Niederdeutschen Autorentreffens in Mölln begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Schlie
Stiftung Herzogtum Lauenburg



Thorsten Börnsen
Zentrum für Niederdeutsch
Sprecher des Niederdeutsch-Beirats